

# GSTABI



News und Tatsachen · Gerüchte und Meinungen · Styles und Grüße  
Mittwoch, 28. September 2011

Das Fiescher Abendblatt – heute mit diesen Themen:



Dubstep – Was ist das denn?

CARINA, VERONIKA



Musik als Droge – wie geht das denn?

DAMON, TANAY



Interview mit Katy Perry – wie fühlt sich das an?

LUCAS, VALENTIN, RAVIN



Capoeira – tut das weh?

VIVIENNE, PATRICIA



# „Musikdrogen?“



*Hey Leute, wie gehts euch so? Langweilig? Ja mir auch. Oh mann ich hab grad so ein blödes Lied das mir nachläuft „Drei Chinesen mit nem Kontrabass sitzen auf der Strasse und...“ Na ja nicht grad berauschend, oder? Ich schätze mal wenn ihr das gelesen habt, googelt die Hälfte von*

*euch das Wort „Musikdroge“. Was ist das?*

*Dreimal dürft ihr raten...Musik die so wirkt wie ne Droge? GENAU!!! Echt toll geraten!!! Ich habs zuerst auch nicht gecheckt, dass das überhaupt geht. Die Musikdroge wird von einem Anbieter namens „I-doser“ im Internet verkauft. Um so high zu werden wie ein Hund muss man die Musik über Kopfhörer hören. Irgendwie sollen in der „Musik“ hohe und tiefe Töne vorkommen, die aus Pfeifen und Klacken bestehen. Auf beiden Ohren müssen leicht verschiedene Klänge abgespielt werden, damit das Gehirn ein bisschen bekifft wird.*



*Allerdings (haha dummes Wort) wirkt die Musikdroge nicht bei allen Menschen, es wirkt nur bei 80%. Die Musikdroge ist nicht wirklich ne Droge, eher ne Hypnose. Die Musikdrogen sind also nicht gefährlich, aber auch nicht gesund, sie machen einfach high aber ohne Kater oder andere körperliche Nebenwirkungen.*

*Und noch zum Schluss, hey, Drogen sind sowieso bescheuert. Ich würde noch nicht mal Musikdrogen nehmen, alles Schrott. Vor allem kosten die Musikdrogen bis zu 200 Dollar.*

**UNNÖTIIG!!!**

**Damon & Tanay**



# Dubstep



**Wir haben gehört das Dubstep eine neue Musikrichtung ist. Die Musik hat vielfältige Einflüsse. Wir haben ein paar Informationen rausgesucht.**

Dubstep ist eine Musikrichtung die grösstenteils in South London entstanden ist. Die Entstehung geht zurück bis etwa 2001, wo bei es keine Einigkeit gab was genau die erste Dubstep-Platte war. Die Musik hat vielfältige Einflüsse aus Elektro, Jungle und anderen elektronischen Stilrichtungen. Dubstep ist meist minimalistisch und zeichnet sich durch eine grosse Betonung des Bass aus. Wie der bekannte Dubstep-Pionier Kode9 sagte: „Bass and space“. Der grösste Erfolg hatte der Dubstep mit Skream-Midnight Request Line.

veronica&carina

## Unser Held des Tages

**Jimmy Hofer ist unser Held des Tages. Er hat das Fiescherlager vor der Schliessung gerettet.**



**GstabiRedaktion:** Warum haben Sie sich für uns eingesetzt?:

**Jimmy:** Meine Frau ist seit 20 Jahren hier im Fiesch als Leiterin tätig und hat mir von den finanziellen Problemen erzählt

**GstabiRedaktion:** Wie haben sie die dafür benötigten Stimmen bekommen?

**Jimmy:** Ich habe dem Stadtrat gesagt, dass das Lager sehr beliebt bei den Kindern ist. So habe ich die Stimmen bekommen.

**GstabiRedaktion:** Warum wollte der Gemeinderat dem Lager nicht mehr Geld geben?

**Jimmy:** Weil der Gemeinderat gesagt hat, dass die Stadt zu wenig Geld habe.

INTERVIEW: PASCALE&KARIMA

# Capoeira

Irgendwie weiss niemand so wirklich, was Capoeira ist. Wir haben den Kurs „Capoeira“ im Fiescher Lager in Grengiols besucht und erklären euch nun das Wichtigste.



## Interview mit den Teilnehmern



### Interview mit Thais (10)

**Gstabi:** Was genau ist Capoeira?

**Thais:** es ist ein Kampfsport mit Tanzen und Musik vermischt. Es ist auch Denksport, denn man muss sich immer die Strategien vom Gegner ausdenken.

**Gstabi:** Welche Elemente werden genau gebraucht?

**Thais:** Es werden Akrobatik, Tanz, Musik und Kampf gebraucht.

**Gstabi:** Welche Musik wird dazu gesungen?

**Thais:** Es wird Rhythmus auf Instrumenten, die manchmal in der Arena gespielt werden und dazu wird auf Portugiesisch gesungen.

**Gstabi:** Wie bist du auf Capoeira gekommen?

**Thais:** Meine Mutter ist Leiterin im Fiesch und ich tanze privat schon seit 6 Jahren.

**Gstabi:** Machen viele von eurem Kurs privat Capoeira?

**Alle:** Ja, bei uns machen es viele auch privat.



### Interview mit Timon (14)

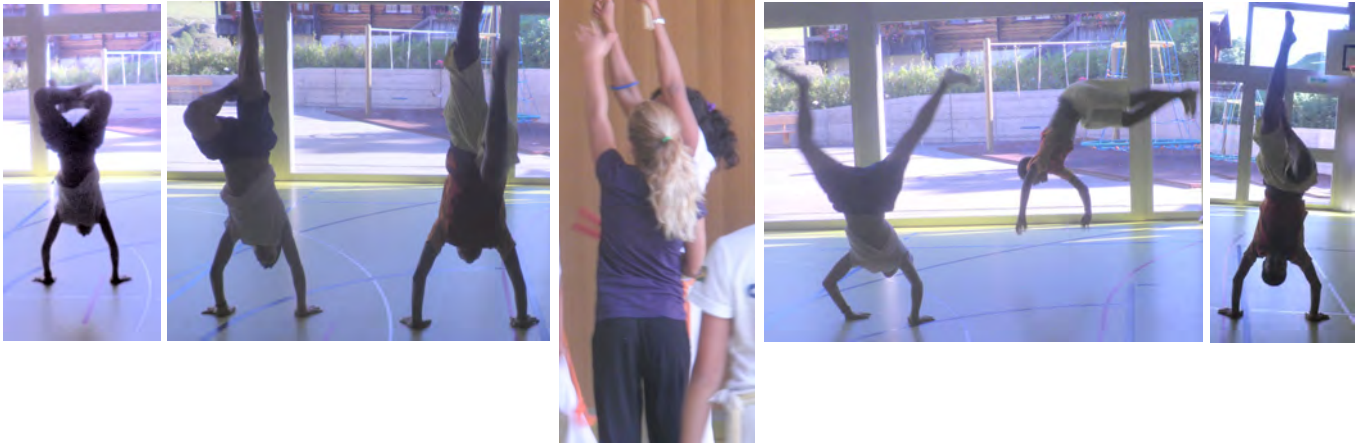
**Gstabi:** Wann musst du aufstehen, damit ihr mit dem Bus nach Grengiols fahren könnt, um dort Capoeira zu trainieren?

**Timon:** Um halb 8. Um 8.40 h fahren wir nach Grengiols. Dann trainieren wir dort 2 Stunden Capoeira.

**Gstabi:** Macht es dir Spass?

**Timon:** Ich habe etwas anderes erwartet, und es macht schon noch Spass.

Vor allem das Schlegle. :P



## Interview mit der Kursleiterin Beatrice (Spitzname Paloma)



**Gstabi:** Wie sind Sie auf Capoeira gekommen?

**Beatrice:** Das war total zufällig. Ich las gerade irgendein Heftli, als ich eine Anzeige über Capoeira las. Ich rief in einer Schule an und seitdem mache ich diesen Sport.

**Gstabi:** Wie sind Sie zum Fiesch gekommen?

**Beatrice:** Die Ärztin hier im Fiesch, Ursula, war bei uns an der Capoeiraschule und hat mich gefragt, ob ich hier einen Kurs leiten will. Und so bin ich dann hier gelandet, und es macht mir mega Spass.

### **Fakten Capoeira**

Capoeira entstand im 17./18. Jahrhundert in Brasilien. Es wurde erfunden von den Sklaven die versucht haben, ein Training zu machen wie sie sich verteidigen und wehren könnten. Doch weil sie nicht kämpfen durften, und immer überwacht wurden, haben sie das ganze in einen Tanz verpackt. Im Capoeira findet man viele spezielle Bewegungen und Arten von Tanz- alle anders - alle aus ihrem ursprünglichen Volkstanz abgeleitet.

Es gibt Gürtel wie im Karate auch, und in Brasilien ist es nach dem Fussball die 2. beliebteste Sportart!

Capoeira besteht aus: Musik, Tanz, Akrobatik, Portugiesischem Singen und Samba de Roda. Machen kann das jeder. Von 3 Jahren (von da an erhält man Unterricht) bis zu 94 (der älteste Capoeirista) gibt es alles.

### **Unsere Meinung zu Capoeira:**

Wir finden es interessant, aber für uns wäre es nichts.

Mehr Bilder zu Capoeira auf [www.bernerferien.ch](http://www.bernerferien.ch)

Zoe B. du bist  
super! / ha di  
gork!

Softe Zwilinger,  
Liebedio,  
Gian ♥

Rahm Gort  
d. mega  
Steffi Kiki

Schätzliii  
YB ♥

Nicole  
Liebe  
W

Steffi ♥  
Luzia  
Azade

Я люблю тебя  
Baby bist  
ver mich!  
Liebe Dich!

Wei Naomi Nereq

Ich liebe  
Tim

Bibi  
Blocksberg

Steffi

Waar noch bish du  
shön!!

Начинаю  
начинать  
начинать

Laura Jasmine  
Yemi  
Sara  
Wendy

Du wo mit  
isch Bageschiese  
vesch bish so  
geil!



Brada-Brada

Michael xD  
isch cool  
hehehe!

Phina  
-> du ghörsch  
mir! (im)

LJA

Valentin  
sucht eine schöne  
junges Mädchen.  
Tel: 07X XXX 12 34

Zimmer 517  
Liebech Vittoria  
&  
Nadine  
volleyball öö

Hallo Sara  
Danke für  
di Isatz.



# Interview über Interviews

Ein rotweisser Wagen, ein chiller Typ, und coole Antworten: Wir haben Sandro vom Capital FM interviewt über seine Interviews mit Stars wie beispielsweise DJ Antoine und Bligg. Wir waren ganz erstaunt was er alles für Stars interviewt hat. Überzeugt euch doch selbst!

**Gstabi: Wie lange bist du schon beim Radio?**

Sandro: Etwa... Gute sechseinhalb Jahre.

**Gstabi: Ist Radiomoderator schon immer dein Traumberuf?**

Sandro: Es war nie mein Traumberuf. Ich rutschte hinein.

**Gstabi: Was findest du das spannendste beim Radio oder gibt es etwas das dir nicht gefällt?**

Sandro: Es ist jeden Tag anders, dass gefällt mir. Aber es gibt auch stressige Tage an denen viel los ist.

**Gstabi: Wir haben gehört du machst viele Interviews mit Stars... Welches hat dich am meisten fasziniert?**

Sandro: Es kommt nicht darauf an ob Star oder normale Person. Jeder hat etwas Spannendes darum kann ich es nicht sagen.

**Gstabi: Von welchem bist du denn am meisten enttäuscht?**

Sandro: (überlegt lange) Es gibt schon „arrogantere“ Leute. Solche die dich fast anschauen wenn du sie etwas fragst.

**Gstabi: Welche Stars die Jugendliche heutzutage kennen hast du schon interviewt?**

Sandro: Ich habe schon David Hasselhoff interviewt, den man vielleicht von früher kennt. Wen man sicher heutzutage kennt ist **Katy Perry, Bligg und DJ Antoine.**



**DJ Antoine:**

DJ Antoine wurde durch ein Club House Café in Basel bekannt. 1998 gab er sein erstes Album raus. Bis heute hat DJ Antoine 49 Alben veröffentlicht. Im Moment startet er mit dem Song „Welcome to St.Tropez“ in ganz Europa durch.





### **Katy Perry:**

Entdeckte die Liebe zur Musik in einem Gospelchor. 2001 bekam sie einen Vertrag beim Label Red Hill Records. Kurz darauf veröffentlichte sie unter ihrem richtigen Namen: Katy Hudson ihr erstes Album. Am 6. November 2008 hat sie den MTV Europe Music Award 2008 gewonnen. Und im Jahr darauf konnte sie als erste ihren Titel verteidigen. Im Moment werden ihre Lieder für verschiedene Werbungen unter anderem für Pro7 genutzt.

**Gstabi: Kommen denn die Stars zu dir ins Studio?**

Sandro: Die Schweizer meistens schon, die Weltstars aber sind meistens in Zürich oder wir interviewen sie übers Telefon.

**Gstabi: Bist du nervös vor den Interviews ?**

Sandro: Ja immer ein bisschen, aber ich finde das gut, weil man dann die Sache mehr ernst nimmt.

**Gstabi: Und mit wem wäre dein Trauminterview?**

Sandro: Natürlich mit Michael Jackson aber das geht leider nicht mehr...

**Gstabi: Danke fürs Interview!**



### **Zur Person**

Name: Sandro Meli  
Alter: 29  
Hobbies: Reisen durch die Schweiz, biken, Beachvolleyball, Ski fahren, Musik hören,  
Lieblingslied: wechselt von Tag zu Tag  
Merkmale: lächelt immer, kennt ziemlich viel Musik, ruhig aber plötzlich doch...

**Findet ihr nicht auch das Radiomoderator ein cooler Job ist? Vielleicht werdet ihr ja selber mal einer!**

Ravin, Lucas & Valentin

## *Fiesch - So sind Jugendliche wirklich*

Wir, PriMa, haben die Möglichkeit bekommen, einen Artikel für die BZ (Berner Zeitung) zu schreiben. Das Thema (Vorurteile gegenüber Jugendlichen) wurde uns vorgegeben und wir wollen mit diesem Artikel zeigen, dass die Jugendlichen im Fiescherlager diese Vorurteile widerlegen. Deshalb ist dieser Artikel länger und anders als die üblichen Gstabi-Artikel. Am Donnerstag erscheint der Artikel dann in der BZ.



Es existieren viele Vorurteile gegenüber Jugendlichen. Sie würden nur Alkohol und Drogen konsumieren, sässen nur vor Computern und Fernsehern, wären faul, respektlos, gewalttätig, trotzig und schwer zu motivieren. Ausserdem sagt man, sie könnten nicht mehr ohne Internet und Handy miteinander kommunizieren. Mit solchen Vorurteilen wollen wir jetzt aufräumen.

Hier kommen 610 Berner- und 70 Fiescherjugendliche zusammen. Gemeinsam treiben wir Sport und verbringen unsere Freizeit zusammen. Nach all der negativen Berichterstattung über Gewalttaten, Botellòns und die generelle Verwahrlosung von jungen Menschen könnte man meinen, ein Lager mit mehreren hundert Jugendlichen würde schnell ins Chaos ausarten. Nichts da!

### „Regeln ausnahmslos eingehalten!“

Die Lagerregeln besagen: Keine Drogen und kein Alkohol. „Diese Regel wird ausnahmslos eingehalten“, sagt Lagerleiter Kurt Bachofner. Man muss den Zusammenhalt unter Freunden nicht durch Drogen und Alkohol besiegeln, denn die Freundschaft wird durch gemeinsame Aktivitäten gestärkt. In unserer Freizeit gehen wir mit Freunden ins Dorf oder reden über unsere Erlebnisse vom Tag. Kommunizieren ist das, was wir am meisten im Lager machen. Wir haben viele Freunde hier kennengelernt und freuen uns jedes Mal, sie wiederzusehen. Handy, Computer und Fernseher sind dazu überflüssig. Es gibt viel zu viele andere Möglichkeiten und Faulheit ist in einem Sportlager kein Thema.

## **Es gibt auch Ausnahmen**

Im Fiescherlager ist die Hierarchie weniger streng als in der Schule. Wir dürfen die Leiter duzen, was zu einem kollegialen Verhältnis führt. Mangel an Respekt gegenüber den Leitern kommt selten vor. Kinder und Leiter sind gleichwertig: Wir essen am gleichen Tisch, geniessen gleich viel Komfort und haben den gleichen Tagesablauf. Wir leben recht harmonisch miteinander. „Seit ich Lagerleiter bin, gab es keinen Fall von körperlicher Gewalt“, erzählt uns Kurt Bachofner. Unserer Meinung nach hätten gewalttätige Jugendliche ohnehin keinen Platz im Lager, weil die Kinder hier motiviert sind und mitmachen. Allerdings kommt Gewalt in Form von Mobbing vor. In der Regel haben diese Fälle Vorgeschichten, das heisst diese Kinder wurden schon zu Hause gehänselt. Fiesch wird so zu einer Austragungsstätte von bereits existierenden Feindseligkeiten. Wir wissen zwar, dass solche Dinge hier passieren, allerdings haben wir es noch nie erlebt. Wenn man jemanden kennenlernt und ihn nicht mag, geht man ihm aus dem Weg. Leute, die man von zu Hause kennt, kann man schlechter meiden, weil man ihnen öfters begegnet. „Wenn vor allem Acht- und Neuntklässler im Lager sind, ist Mobbing häufiger“, meint die Lagerleitung. „Viele Fälle werden gar nicht gemeldet.“ Das ist schade, aber unvermeidlich. Immerhin mobben auch Erwachsene.

## **Wir formen das Lager**

Negative Vorfälle dieser Art gibt es im Fieschlager, aber sie sind zum Glück selten. Das kommt daher, dass man selber aussuchen darf, was man machen will. Ausserdem hat man viel Freizeit, die man selber gestalten kann. Wir formen das Lager grösstenteils selber und werden nicht bevormundet. Gewisse Sachen sind vorgegeben (z.B. Schlafens- und Essenszeit) aber trotzdem haben wir unsere Freiräume. Das motiviert wiederum, die Vorschriften einzuhalten. Das schlechte Bild, das die Berichterstattung von uns Jugendlichen zeichnet, führt leider dazu, dass man uns nicht ernst nimmt und uns nichts zutraut. Im Fiescherlager geniessen wir Freiheit und haben viele Möglichkeiten und der Beweis, dass wir damit umgehen können bringen wir jedes Jahr erneut. Es mag Jugendliche geben, bei denen alle Vorurteile zutreffen, doch 680 sind schon mal davon ausgenommen.



Geschrieben von PriMa

# Disco!



**Gestern Abend hat sich der grosse Esssaal in die legendäre Fiescher Disco verwandelt!**

**Man tanzte, Lachte, sang und hatte einfach nur Spass!  
Gstabi hat ca. 10 Leute befragt und es hat eine kleine Zusammenfassung ergeben!**



*Volle Aktion in der Fiescher Disco*

Die Disco fanden die meisten ganz okay.  
Ein paar reklamierten das die Musik zu alt oder zu laut war und

wenn man miteinander reden wollte das man kein Wort verstand!  
Eine Meinung war zB. auch: Es gab viel zu viele Battles und man konnte gar nicht richtig Tanzen!

Die Grossen Jungs taten ein bisschen blöd nur weil ein langsamer Song kam! ^^

Die grossen Mädchen reklamieren sich das es nur kleine Jungs gäbe und keine grösseren! :)

Viele hatten keine/n Tanzpartner/in und tanzten mit den Kollegen.  
Trotz allem war es ein Erfolgreicher Abend.



**Also Jungs: Holt sie euch die Mädels! :D**

Die meisten Jungs und Mädels gehen  
übrigens am Freitag wieder in die Disco!  
Also Girls & Boys: Eure Letzte Chance  
erwartet euch! :)

## *Miss & Mister Fiesch Kandidaten*

Wir alle warten auf den grossen Moment in dem Miss und Mister Fiesch gekürt werden. Doch bis dahin ist noch etwas Zeit und es geht darum seinen Favoriten zu finden. Am Fenster vom Internetraum hängen alle Kandidaten, doch wir wollten zwei Kandidaten noch genauer kennenlernen. Das Los hat entschieden...

### *Belinda Flückiger (12), Trampolinspringen*

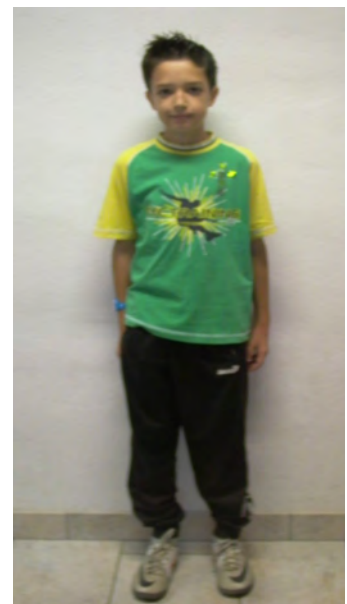


T-shirt: H&M 29.-  
Hose: H&M 39.-  
Schuhe: Titolo 39.-

*Die Fee PriMa schenkt dir einen Wunsch:*  
Ich wünsche mir... Das es keine Hungersnot mehr gibt  
*Hast du eine Strategie um zu gewinnen?*  
Ich bin zu allen immer nett  
*Was ist dein Mindestziel im Wettbewerb?*  
Unter die Top 10 kommen  
*Deine beste Freundin wird beleidigt. Was tust du?*  
Ich verteidige sie, indem ich die Person auch beleidige

### *Alexander El Kurdi (11), Tischtennis*

*Die Elfe PriMa schenkt dir einen Wunsch:*  
Ich wünsche mir Weltfrieden  
*Hast du eine Strategie um zu gewinnen*  
Nein, ich habe keine  
*Was ist dein Mindestziel im Wettbewerb?*  
Ich will unter die Top 3 komme  
*Dein bester Freund wird beleidigt. Was tust du?*  
Ich sage es meinem Leiter und helfe meinem Freund,  
indem ich ihn verteidige



T-shirt: H&M 39.-  
Hose: Sportxx 69.-  
Schuhe: Sportxx 59.-

# Musik in den Sternen

<p>Widder</p> 	<p>Spiele deinem Schwarm dein Lieblings Lied vor er/sie wird sich augenblicklich in dich Verlieben, aber überstürzte nichts sei trotzdem offen für neue dinge!!!</p>	<p>Stier</p> 	<p>Du hast einen doofen Style was die Musik angeht, höre lieber auch was deinem Schwarm gefällt, das wird er mögen.</p>
<p>Zwillinge</p> 	<p>HEY! Sei nicht immer so zickig du nervst nur noch alle sie können es nicht mehr ertragen.</p>	<p>Krebs</p> 	<p>Ein bisschen Flirten würde dir gut tun versteck dich nicht immer in deinem Zimmer sondern komm raus und zeig dich .</p>
<p>Löwe</p> 	<p>Hol dir ein Date für Freitag in die Disco, er/sie wird braune Haare und grüne Augen haben aber wasch dir zuerst die Haare sonst ist er/sie weg.</p>	<p>Jungfrau</p> 	<p>Sei endlich einmal deinem Lover zuliebe offen und ehrlich du liebst ihn/sie noch das weisst du genau und er/sie dich auch hör auf deine Freunde sie haben recht.</p>
<p>Waage</p> 	<p>Heute hast du sehr viel Glück in der Liebe aber in der Freundschaft eher weniger ,also pass gut auf was du tust und was du sagst,Wörter können verletzen.</p>	<p>Skorpion</p> 	<p>Dein Date gestern lief nicht so gut, aber Kopf hoch frage einfach jemand anderen er/sie wird sicher ja sagen!</p>
<p>Schütze</p> 	<p>Durchbhore nicht alle mit deinen Fragen manchmal sind sie einfach unnötig. Höre etwas Musik und chille auf deinem Bett</p>	<p>Steinbock</p> 	<p>Verbringe nicht so viel Zeit vor dem Compute du hast auch noch Freunde kümmere dich um sie!!!!</p>
<p>Wassermann</p> 	<p>ACHTUNG! Trinke viel sonst kriegst du schreckliche Kopfschmerzen, geh heute ins Dorf und kauf dir Tabletten gegen Kopfschmerzen.</p>	<p>Fisch</p> 	<p>Du bist so verspannt mache Joga und hör Musik dass wird dir bestimmt dabei helfen dich zu entspannen.</p>

# TAGESSCHAU

Täglich um 20 Uhr im Filmsaal  
anschliessend:



## Gregs Tagebuch



Gregs Tagebuch ist eigentlich eine Buchreihe von Jeff Kinney, die an tatsächliche Erlebnisse aus der Kindheit des Autors angelehnt ist. Greg steht vor Schwierigkeiten in der Junior-Highschool. Greg ist faul, selbstsüchtig, hat Untergewicht und findet Erwachsene idiotisch. Rupert, Gregs bester Freund, hat komische Interessen etwa Dinoblaster-Actionfiguren.

Greg ist faul, selbstsüchtig, hat Untergewicht und findet Erwachsene idiotisch. Rupert, Gregs bester Freund, hat komische Interessen etwa Dinoblaster-Actionfiguren.

### Mittwoch

Wann	Was	Wo
20-22 Uhr	Frisbee	Hallen 1-2
	<b>Badminton</b>	Halle 3
	Boxen	Pavillon 6
	Billard	Pavillon 8
	<b>Street Soccer</b>	Stadion

20-21 Uhr Hallenbad

**fett** = Turnier, Listen zum Eintragen vor dem Esssaal

## Miss Fiesch Mister Fiesch

Sicher habt ihr die Steckbriefe an der Wand der Gstabiredaktion gesehen: DAS sind die Kandidatinnen und Kandidaten.

Ab Mittwoch, 20 Uhr bis am Freitag bis 16 Uhr kann im Gstabiraum (Internet-café) abgestimmt werden.

Wichtig: nimm deinen Ausweis zum Abstimmen mit, sonst kann deine Stimme nicht gezählt werden.

## Keine Angst vor Darmgrippe & Co.

Wenn sich eine Grippe ins Fiesch schleicht, kann das ganz üble Folgen haben, aber es gibt eine ganz einfache Methode, sich zu schützen:

**Hände waschen – immer vor dem Essen, immer nach dem WC!  
Gib dem Virus keine Chance!**

[www.bernerferien.ch](http://www.bernerferien.ch)

die Website des Lagers – nicht nur für Daheimgebliebene  
täglich aktuell mit News, Videos und Fotos aus dem Lager.